

Die

Alz

BURBKIRCHEN A.D. ALZ

GARCHING A.D. ALZ

WIESMÜHL A.D. ALZ

TACHERTING

TROSTBERG

ALTENMARKT A.D. ALZ

SEEBRUCK

Ausstellung
an 7 Orten
an der Alz

10. Juni
bis **31. Juli**
2023

Römermuseum Bedaium Sebruck
Heimatomuseum Altenmarkt a.d. Alz
Stadtmuseum Trostberg
Heimattverein Tacherting
LBV Umweltstation Wiesmühl a.d. Alz
Museen Garching a.d. Alz
Gemeinde Burgkirchen a.d. Alz
Alzwerke GmbH
Gemeinde Emmerting
Wasserwirtschaftsamt Traunstein

VORWORT

Seit der letzten Eiszeit hat die Alz die Landschaft und das Leben in ihrem Tal geprägt. Bis Anfang des 20. Jahrhunderts war sie ein Wildfluss mit breitem Bett und vielen Nebenarmen, dessen Kraft zum einen als Ressource und Grundlage für viele Handwerke diente, der zum anderen aber auch mit seinen Hochwassern immer wieder Existenzen bedrohte. Sein Ausbau und seine Regulierung im frühen 20. Jahrhundert schufen die Voraussetzungen für die Ansiedlung der Industrie in Südostbayern und veränderten die Gestalt des Flusses stark.

Von 10. Juni bis 27. Juli 2023 zeigt das Gemeinschaftsprojekt »Die Alz« die Geschichte des Flusses. Verschiedene Kultureinrichtungen in Orten entlang der Alz beteiligen sich mit Ausstellungen und Begleitprogrammen.

An jedem Ausstellungsort werden jeweils sich anbietende Schwerpunktthemen zum Fluss präsentiert, die gemeinsam ein umfassendes Bild von der Alz in natur- und kulturgeschichtlicher Betrachtung ergeben. Ein ansprechendes und informatives Rahmenprogramm aus Führungen, Vorträgen, Wanderungen und Lesungen wird die Ausstellungen begleiten.



Die ALZ



Foto: Markus Müller

BESIEDLUNGSGESCHICHTE DER ALZ

Die Besiedelung des Lebensraums Alz-Chiemsee begann in der Jungsteinzeit und sie setzte sich ununterbrochen bis zum heutigen Tage fort. Die Ausstellung im Römermuseum will einen Überblick über die frühe Siedlungsgeschichte entlang des Flussverlaufs bieten. Schwerpunktmäßig werden die Bronzezeit, die keltische Eisenzeit, die Römerzeit und das Frühmittelalter behandelt. Anhand einer Karte der Alz mit den heutigen Orten als Orientierung, kann der Betrachter eine Zeitreise von über 4.000 Jahren antreten. Begleitend können die Originalfunde im Römermuseum betrachtet und bestaunt werden. Die spannenden Texte aus der Feder des Kreisheimatpflegers Dr. Christian Soika wecken das Interesse, die reichhaltige Geschichte unserer Heimat in den Museen der Region zu entdecken.

📍 **Römermuseum Bedaium Seebruck**

Römerstraße 3

83358 Seebruck

Telefon 08667 7503

www.roermuseum-bedaum.de

🕒 **Öffnungszeiten**

Mi, Do und Fr 10–13 und 14–17 Uhr

Sa, So und Feiertage 10–15 Uhr

- 📅 *Führungen jeden Freitag, 11 Uhr (ohne Anm.),
Gruppenführungen nach Vereinb. möglich*



Foto: Suanne Namberger

DIE ALZ – WERTVOLLE GRUNDLAGE FÜR GEWERBE, HANDWERK UND INDUSTRIE

Während der Ausstellung im Heimatmuseum
zeigen wir

- Ein Modell der Alz mit dem Umfeld der Gemeinde Altenmarkt
- Unsere Fluss- und Brückengeschichte
- Objekte und Informationen zu einem ehemaligen Wehrbau in der Alz aus der Zeit um 1500
- Die Entwicklung der Elektrizität durch Wasserkraft (geplante und realisierte E-Werke)

.....

📍 **Heimatmuseum Altenmarkt**
Schulweg 15
83352 Altenmarkt a.d. Alz
Telefon 08621 2568 (Günther Roßmanith)
www.heimatverein-altenmarkt.de

🕒 **Öffnungszeiten**
10./11.06., 08./09.07., 29./30.07., 13–17 Uhr
mittwochs 16–18:30 Uhr

📍 **Wanderung »Entlang der Alz«**
Sa 24.06., 14 Uhr
Treffpunkt Heimatmuseum



Foto: BayHSA, Plansammlung 21200/a (Ausschnitt)

TROSTBERG UND DIE ALZ – LEBEN UND WIRTSCHAFTEN AM FLUSS

Die Geschichte Trostbergs ist seit jeher durch die Alz geprägt. Sie war Lebensader, wesentliche Ressource und Existenzbedrohung zugleich. Ihre Wasserkraft war Grundlage für viele Handwerke in Trostberg wie Mühlen, Sägen, Gerberei und Tuchmacherei sowie für die Ansiedlung der Industrie im Ort. Doch immer wieder verursachten die Hochwasser des lange Zeit weitgehend unregulierten Flusses auch große wirtschaftliche und existenzielle Schäden. Die Ausstellung zeigt in anschaulichen Karten und Bildern Gestalt, Auswirkungen und Nutzung der Alz in den vergangenen Jahrhunderten.

📍 **Stadtmuseum Trostberg**

Schedling 7

83308 Trostberg

Telefon 08621 801-515

museum@trostberg.de

www.trostberg.de/ausstellung-alz

🕒 **Öffnungszeiten**

10.06. bis 27.07.

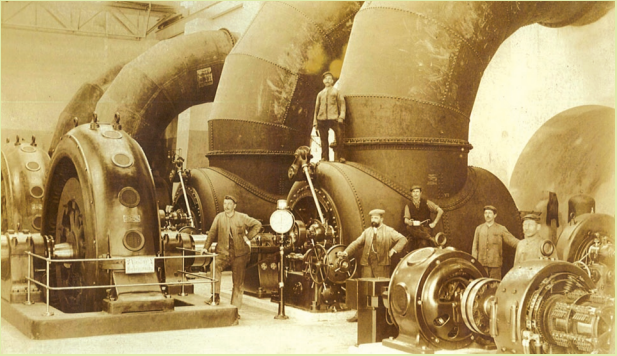
Fr und Sa 17–19 Uhr

So 10–12 Uhr und 17–19 Uhr

📍 **Gruppenführungen nach Vereinb. möglich, Führungen im Kraftwerk I**

So 25.06., 14 Uhr

Sa 01.07., 14 Uhr



TACHERTING UND DAS MITTLERE ALZTAL

Die Ausstellung des Heimatvereins Tacherting zeigt

- Alzregulierung um 1900
- Bau Alzkanal und Kraftwerk II
- Alzwehr und Carbidwerk Schalchen
- Überschwemmungen
- Besiedelungsgeschichte

.....

📍 Gröbnerstadel

Trostberger Straße 4/5
83342 Tacherting
Telefon 08621 3546 (Andreas Leonhard)
heimatverein-tacherting@gmx.de
Telefon 08621 5911 (Helmut Guckel)
hguckel@outlook.de
www.heimatverein-tacherting.de

🕒 Öffnungszeiten

.....
Fr 21.07., 18–20:30 Uhr
.....
Sa 22.07., 10–18 Uhr
.....
So 23.07., 10–18 Uhr
.....

📍 Führungen im Kraftwerk II (mit Anmeldung)

.....
Fr 14.07., ab 18 Uhr
.....
Sa 15.07., ab 14 Uhr
.....
So 16.07., ab 14 Uhr
.....

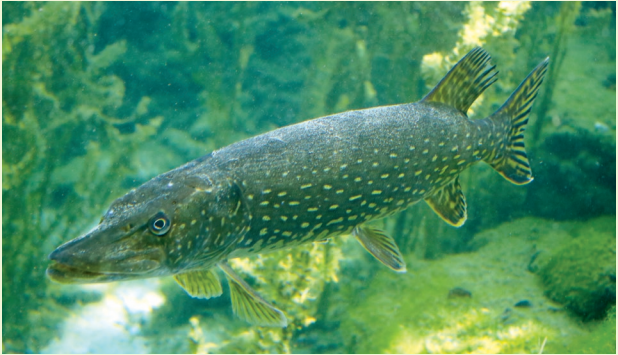


Foto: LBV Archiv

LEBEN IN DER ALZ

Naturschutzfachlich betrachtet gliedert sich die Alz in zwei Abschnitte: auf der Strecke der »Oberen Alz« von Seebruck bis Altenmarkt mäandert sie behäbig in ihrem natürlichen Flussbett dahin, gesäumt von Auwäldern, Streuwiesen, aber auch landwirtschaftlich genutzten Flächen. Sie gehört zu den wertvollsten und in ihrem Charakter einmaligen Flusslandschaften Süddeutschlands und erlangt deshalb eine besondere Schutzwürdigkeit. Das spiegelt sich auch in der Artenvielfalt. Hier finden seltene Flussbewohner wie Mühlkoppe, Rapfen, Bitterling und Gebänderte Kahn-schnecke eine Heimat. Im Bereich der »Unteren Alz« von Altenmarkt bis zur Mündung ist der Fluss stark von industrieller Nutzung geprägt. Die Ausstellung »Leben in der Alz« bietet viele interessante Infos rund um Tiere und Pflanzen der Alz, sowie faszinierende Einblicke in die Lebenswelt unserer heimischen Fische.

- ☉ **LBV Umweltstation Wiesmühl Übersee**
 Wiesmühl 12
 84549 Engelsberg
 Telefon 08634 6272236
 wiesmuehl-uebersee@lbv.de
 www.wiesmuehl-uebersee.lbv.de

- 🕒 **Öffnungszeiten**
 Täglich von Sonnenaufgang bis
 Sonnenuntergang in der Unterwasserwelt



GARTENSTADT SKW-SIEDLUNG

Museum für Vor- und Frühgeschichte

»Archäologische Sammlung an der Mittleren Alz«

- Dauerausstellung: Grabungs- und Feldfunde von der Jungsteinzeit bis in das frühe Mittelalter
- Sonderausstellung: Gartenstädtische Siedlung, errichtet 1922 bis 1924, Architekt Otto Rudolf Salvisberg, Bauherr: Bayerische Kraftwerke AG (B.K.W.), ab 1939: Süddeutsche Kalkstickstoffwerke AG (SKW)

»Arbeiterwohnung«

zurückgebaut in den Zustand des Erstbezugs 1924

.....

🕒 **Museum für Vor- und Frühgeschichte**

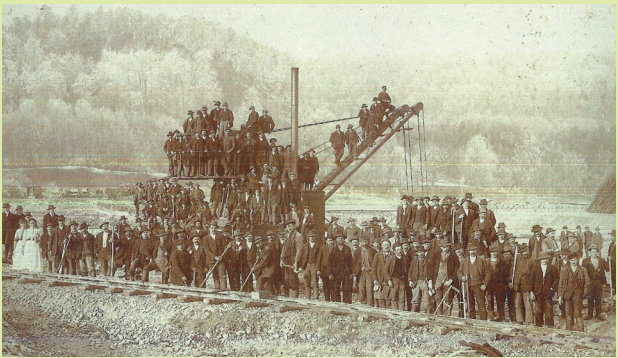
Nikolausstraße 2
84518 Garching a.d. Alz

🕒 **Arbeiterwohnung**

Turnstraße 1
84518 Garching a.d. Alz
www.heimatbund-garching.de

🕒 *Öffnungszeiten*

So 18.06., 02./16./30.07., 10–12 und 14–17 Uhr
Zusatztermin Mi 28.06., 18–20 Uhr



REGULIERUNG DER ALZ MIT DEN ANLIEGERN

Seit der Besiedelung des Alztales mussten die Anwohner gegen die Hochwässer der Alz ankämpfen. Nach vergeblichen Versuchen zur Regulierung der Alz in den Jahren 1815 (Kumulativ-Kommission) und 1854 (Genossenschaft zur Regulierung des Alzflusses) wurde 1900 ein Komitee der Alz-Anwohner gegründet. Ab 1910 übernahm der Zweckverband der betroffenen Alztal-Gemeinden die Rechte der Alz-Anlieger, woraus sich 1912 die Alz-Korrektions-Genossenschaft bildete, die die Interessen der Uferanlieger gegenüber dem Staat erfolgreich vertrat. Durch die Übertragung des Eigentums an der Alz von den Alz-Anliegern auf den Staat war die Voraussetzung gegeben, die Wasserkräfte der Alz an die Privatindustrie zu vergeben (Bau Alz-Kanal durch Dr. Alexander Wacker 1916–1922). Die Anlieger erhalten seitdem vom Staat jährlich die sog. Alz-Rente.

-
- ☉ **Bürgerzentrum Burgkirchen a.d. Alz**
Max-Planck-Platz 11
84508 Burgkirchen a.d. Alz
Telefon 08679 5666 (Alois Remmelberger)
rathaus@burgkirchen.de

- 🕒 **Öffnungszeiten**
15.06. bis 02.07.
Di bis Fr 9–18 Uhr, Sa 14–18 Uhr
So 02.07., 14–17 Uhr
Eröffnung Do 15.06., 18 Uhr



HOCHWASSERSCHUTZ – VERSTÄNDLICH ERKLÄRT

Hochwasserschutz geht alle an: Er kann Leben retten und Sachschäden verhindern. Das Wasserwirtschaftsamt Traunstein plant in seinem Amtsbezirk Maßnahmen zum Schutz vor Hochwasser und setzt diese um. So auch in Hirten/Au und Trostberg. Im Burgkirchener Ortsteil sind die Arbeiten abgeschlossen, in den Trostberger Stadtteilen Pechlerau und Saliterau wird noch gebaut. Warum die Planung solcher Projekte zeitaufwändig ist, welche Vorgaben zu beachten sind und welche Rolle die Natur spielt: das erklären die zuständigen Projektleiter vor Ort. Elias Hoffmann informiert bei einem Rundgang über den Hochwasserschutz in Hirten. Richard Heinz führt über das Gelände in Trostberg. Die Führungen sind kostenlos und dauern rund 1,5 Stunden. Anmeldung ist nicht erforderlich. Weitere Infos finden Sie während der Ausstellung im Bürgerzentrum Burgkirchen a.d. Alz.

-
- 📍 **Bürgerzentrum Burgkirchen a.d. Alz**
Max-Planck-Platz 11
84508 Burgkirchen a.d. Alz
Telefon 0861 70655-545
ilsabe.weinfurtner@wwa-ts.bayern.de

- 📍 *Führung Trostberg*
Richard Heinz, Di 27.06., 17:30 Uhr
Treffpunkt Pechlerau, Eisenbahnbrücke
- Führung Hirten*
Elias Hoffmann, Do 29.06., 17:30 Uhr
Treffpunkt am Infopunkt in Hirten



100 JAHRE SAUBERE ENERGIE AUS WASSERKRAFT

Vor 100 Jahren wurde die »Kraftstufe Holzfeld« in Betrieb genommen. Zuvor war vier Jahre lang am 16 Kilometer langen Alzkanal von Hirten bis Burghausen gebaut worden. Mit nur fünf Meter Gefälle fließt das Wasser nach Burghausen, um am Hang zur Salzach die größtmögliche Fallhöhe zur Verstromung auszunutzen. Gezeigt wird mit Fotos und Bewegtbildern, mit welchen Mitteln zur damaligen Zeit diese Präzision erreicht wurde, welche Schwierigkeiten zu überwinden waren und wie der Kanal im Lauf der Zeit instandgehalten wurde, um auch nach 100 Jahren Garant für den sicheren Wassertransport ins WACKER-Werk zu sein. An einem Modell wird der gesamte Verlauf von Hirten bis Burghausen veranschaulicht. Bilder aus einer Kooperation mit dem Landschaftspflegeverband zeigen Artenvielfalt und den ökologischen Wert, den der Kanal heute ebenso hat.

-
- 📍 **Bürgerzentrum Burgkirchen a.d. Alz**
Max-Planck-Platz 11
84508 Burgkirchen a.d. Alz
Telefon 08677 83-1041 (Stefan Falter)
stefan.falter@wacker.com

- 🕒 **Öffnungszeiten**
15.06 bis 02.07.
Di bis Fr 9–18 Uhr, Sa 14–18 Uhr
So 02.07., 14–17 Uhr
Eröffnung Do 15.06., 18 Uhr

ALLE VERANSTALTUNGEN IM ÜBERBLICK

16.06.

»Leben in und an der Alz«

15:00

Treffpunkt Unterwasserwelt im
LBV Umweltgarten Wiesmühl
*Ausstellungseröffnung, faszinierende
Einblicke in die verborgene Welt heimischer
Gewässer mit Martina Mitterer, LBV*

17.06.

»Die Alz. Lebensraum und Nutzung«

15:00

Treffpunkt Atrium am
Stadtmuseum Trostberg
*Exkursion an der Alz im Trostberger Stadt-
gebiet mit Stadtheimatpfleger Robert Liedl*

18.06.

Blühende Bänder entlang des Alzkanaldamms

9:00

Treffpunkt Alzbrücke in Hirten
*Pflanzen- und Schmetterlingsexkursionen
des LPV Altötting mit Markus Bindl.
Dauer ca. 2 Stunden. Alternativ-Termin:
So, 02.07.2023, 9:00 Uhr*

23.06.

»Flussgeschichten und Flussgedichte« für Kinder und Erwachsene

17:00

Übungsraum des Trachtenvereins
Altenmarkt, Schulgebäude
*Lesung von Susanne Namberger und
Norbert Maier. Musik- und Tanzbegleitung
durch den Trachtenverein Altenmarkt*

24.06.

Wanderung »Entlang der Alz«

14:00

Treffpunkt Heimatmuseum Altenmarkt
*Exkursion an der Alz im Altenmarkter
Gemeindegebiet mit Günther Roßmanith*

24.06.

Das Kraftwerk III »Carowerk« in Unterneukirchen

14:00

Kraftwerk III, Mühlthal 1, Unterneukirchen
Kraftwerksführung mit Richard Gallinger

Die

Alz

.....

**25.06. »Das Kraftwerk I in Trostberg –
Anfänge der Industrialisierung
in Südostbayern«**

14:00 Kraftwerk I, Schwarzauer Str. 5, Trostberg
Kraftwerksführung mit Richard Gallinger

.....

**27.06. »Hochwasserschutz –
Verständlich erklärt«**

17:30 Treffpunkt Pechlerau,
Eisenbahnbrücke, Trostberg
*Rundgang mit Projektleiter Richard Heinz
vom WWA Traunstein entlang der Hoch-
wasserschutz-Maßnahme in der Pechlerau/
Saliterau. Dauer etwa 1,5 Stunden.*

.....

**29.06. »Hochwasserschutz –
Verständlich erklärt«**

17:30 Treffpunkt am Infopunkt in Hirten
*Rundgang mit Projektleiter Elias Hoffmann
vom WWA Traunstein entlang der
Hochwasserschutz-Maßnahme in Hirten.
Dauer etwa 1,5 Stunden.*

.....

30.06. »Was der Fluss erzählt...«

15:00 Atrium am Stadtmuseum Trostberg
*Märchen rund um das Thema »Fluss« von
Geschichtenerzählerin Annette Hartmann*

.....

01.07. »Abenteuer Alz«

10:00 Treffpunkt LBV Umweltgarten in Wiesmühl
*Entdeckungsreise für die ganze Familie
entlang der Alz mit Martina Mitterer LBV*

.....

**01.07. »Das Kraftwerk I in Trostberg –
Anfänge der Industrialisierung
in Südostbayern«**

14:00 Kraftwerk I, Schwarzauer Str. 5, Trostberg
Kraftwerksführung mit Richard Gallinger

.....

**02.07. Das Kraftwerk III »Carowerk«
in Unterneukirchen**

14:00 Kraftwerk III, Mühlthal 1, Unterneukirchen
Kraftwerksführung mit Richard Gallinger



.....
08.07. »Die Alz. Lebensraum und Nutzung«
15:00 Treffpunkt Atrium/Stadtmuseum Trostberg
*Exkursion an der Alz im Trostberger Stadt-
gebiet mit Stadtheimatpfleger Robert Liedl*

.....
12.07. »Naturkundliche Alzfloßfahrt«
16:00 Treffpunkt Floßanlegestelle Truchtlaching
Anmeldung erforderlich!
*Floßfahrt und Wanderung mit Chiemsee-
Naturführern. Info und Anmeldung:
Tourist-Info Seebruck, 08667 7139*

.....
**14.07. »Das Kraftwerk II in Tacherting –
Geschichte ab 1910«**
18:00 Kraftwerk II, Kraftwerkstraße 1, Tacherting
Kraftwerksführung mit Richard Gallinger

.....
**15.07. »Das Kraftwerk II in Tacherting –
Geschichte ab 1910«**
14:00 Kraftwerk II, Kraftwerkstraße 1, Tacherting
Kraftwerksführung mit Richard Gallinger

.....
**16.07. »Das Kraftwerk II in Tacherting –
Geschichte ab 1910«**
14:00 Kraftwerk II, Kraftwerkstraße 1, Tacherting
Kraftwerksführung mit Richard Gallinger

.....
19.07. »Naturkundliche Alzfloßfahrt«
16:00 Treffpunkt Floßanlegestelle Truchtlaching
Anmeldung erforderlich!
*Floßfahrt und Wanderung mit Chiemsee-
Naturführern. Info und Anmeldung:
Tourist-Info Seebruck, 08667 7139*

.....
22.07. »Abenteuer Alz«
15:00 Treffpunkt LBV Umweltgarten in Wiesmühl
*Entdeckungsreise für die ganze Familie
entlang der Alz mit Martina Mitterer LBV*

.....
29.07. »Die Alz. Lebensraum und Nutzung«
15:00 Treffpunkt Atrium/Stadtmuseum Trostberg
*Exkursion an der Alz im Trostberger Stadt-
gebiet mit Stadtheimatpfleger Robert Liedl*



trostberg.de/ausstellung-alz

Redaktion

Stephanie Steiner
Schedling 7
83308 Trostberg
Telefon 08621 801515
museum@trostberg.de

Die Ausstellungsreihe »Die Alz« ist ein Gemeinschaftsprojekt von
Römermuseum Bedaium Seebruck
Heimatismuseum Altenmarkt a. d. Alz
Stadtmuseum Trostberg
Heimatverein Tacherting
LBV Umweltstation Wiesmühl a. d. Alz
Museen Garching a. d. Alz
Gemeinde Burgkirchen
Alzwerke GmbH
Gemeinde Emmerting
Wasserwirtschaftsamt Traunstein

Gefördert vom



LANDKREIS
TRAUNSTEIN

Jede teilnehmende Institution ist für den korrekten Bildnachweis der von ihr in der Broschüre platzierten Bilder verantwortlich.

Quelle historische Karte (Hintergrundbild): Bay. HStA, Plansammlung 6698

Terminliche oder inhaltliche Änderungen vorbehalten.

Unserer Umwelt zuliebe gedruckt auf zertifiziertem Papier aus 100% Recyclingmaterial.
Grafische Gestaltung: Christoph Rudholzner | christophanderalz.de | [f/christophanderalz](https://www.facebook.com/christophanderalz)





trostberg.de/ausstellung-alz

Handwritten: *Handwritten*